



Regionale Wertschöpfung im Projekt WERTvoll

SLP-Workshop: „Regional produzieren! Mit regionalen Produkten die nachhaltige Landnutzung fördern“

Sebastian Pomm, Stadt Leipzig | Ludwig Hentschel, Gemeinde
Bennewitz

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FONA

Forschung für Nachhaltigkeit

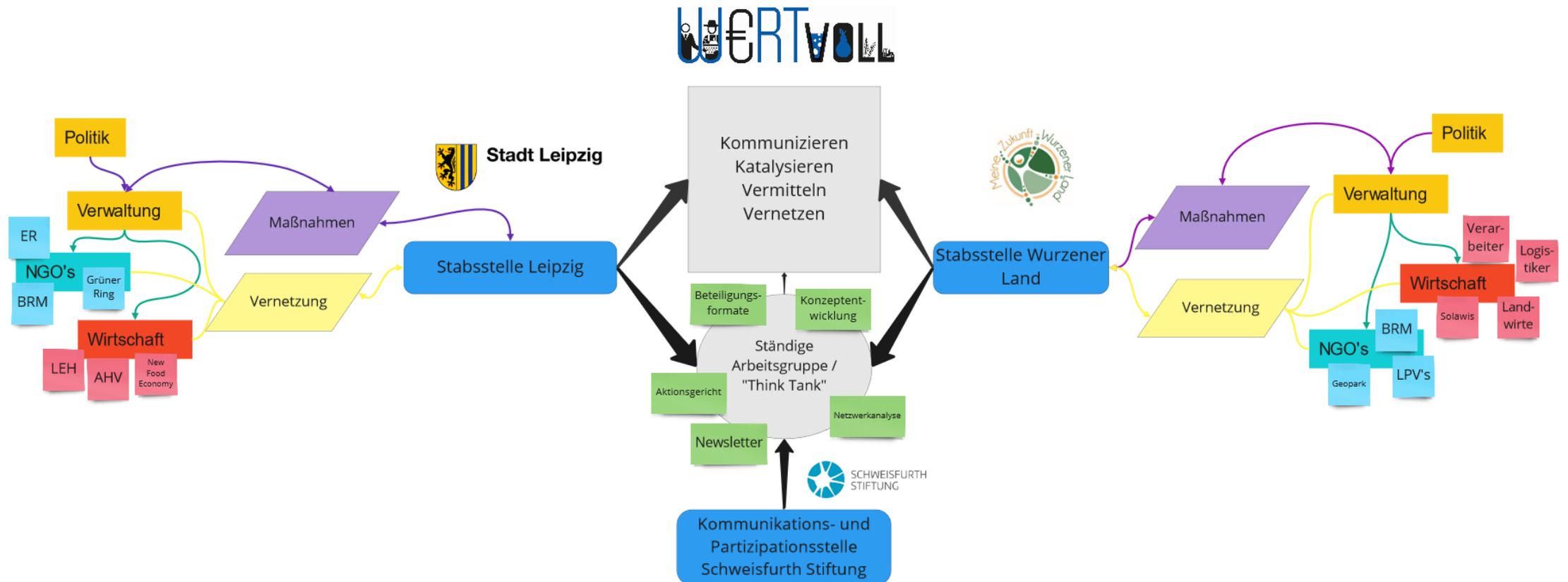
STADT
LAND
PLUS+

Hemmnisse für den Aufbau von reg. Wertschöpfungsketten

- Wenig Geschäfts- und Lieferbeziehungen zwischen reg. Produzent:innen und Marktakteuren aus Gastro, LEH und GV
- Ausschreibungsmodalitäten in der GV → Regionalität nicht abbildbar
- Wenig kommunikativer Austausch zwischen Verwaltung und Produzent:innen und anderen Marktakteuren
- Mehrwert reg. und ökologischer Lebensmittelproduktion wird zu wenig vermittelt

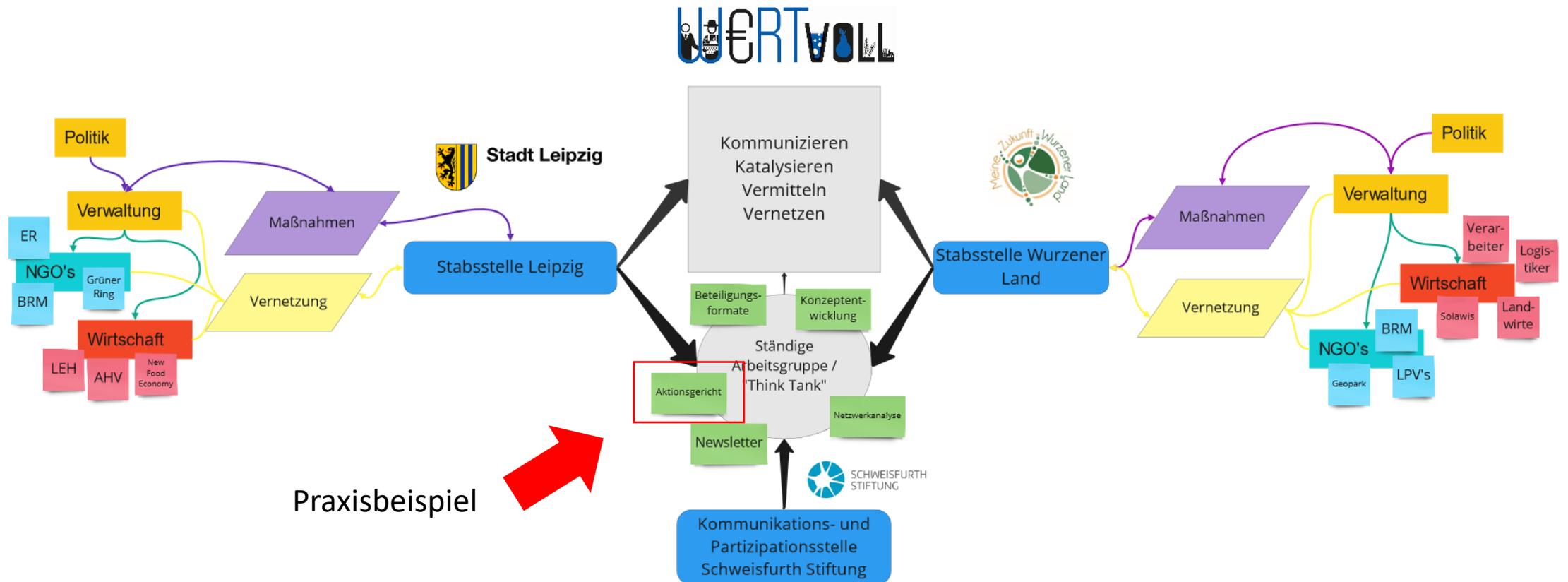
Arbeitsweise und Kommunikationswege

- Kommunikation interkommunal und transkommunal gestalten



Arbeitsweise und Kommunikationswege

- Kommunikation interkommunal und transkommunal gestalten



Ansätze in WERTvoll – Praxisbeispiel zur Integration in reg. Wertschöpfungsketten

- Erkenntnis aus Marktanalyse: GV als relevanter Absatzmarkt für reg. und ökologische Produkte mit Mehrwert (Trinkwasserschutz u.a.)



Ansätze in WERTvoll – Praxisbeispiel zur Integration in reg. Wertschöpfungsketten



Zukunftswerkstatt
→ Gericht für die GV

Macher aus der Praxis identifizieren
→ Kochanstalt

Schotenklump mit Bio-Erbsen + Möhrenuntereinander

Variationsmöglichkeiten für die Küchen

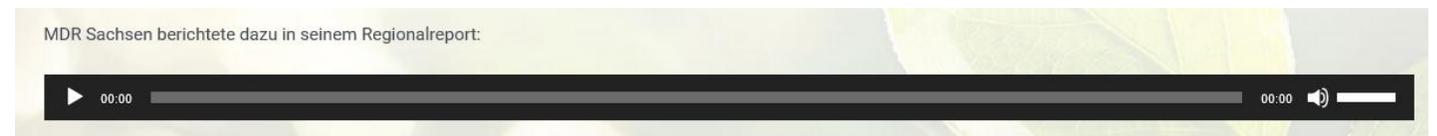
Mehrwert des Essens kommunizieren

Küchenpersonal mit Produkt in Verbindung bringen

Leistungsbeschreibung + Weitergabe an BRM

Weitere Ansätze in WERTvoll

- Beiträge der Kommunen: Leitfaden für Aktionsgericht + Unterstützung der Bio-Regio-Modellregion + Coachingprojekt der Stadt Leipzig
- Öffentlichkeitsarbeit: Einbindung weiterer reg. Akteure



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!